

Fachamt: Ordnungsamt/Bürgerbüro

Vorlage-Nr.: 2025-284

Datum: 16.12.2025

Vergabeermächtigung

Feuerlöschwesen

hier: Beschaffung von digitalen Einsatzstellenfunkgeräten

Beratungsfolge:

Gremium	am		Zuständigkeit
Verwaltungs- und Finanzausschuss	19.01.2026	öffentlich	Beratung und Beschlussfassung

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt die Beschaffung von 63 HRT (Handheld Radio Terminals) TETRA BOS-Einsatzstellenfunkgeräten für die Freiwillige Feuerwehr Eberbach und ermächtigt die Verwaltung innerhalb eines Gesamtkostenrahmens von insgesamt 111.000 € das weitere zu veranlassen.

Klimarelevanz:

Sachverhalt/Begründung:

1. Ausgangslage

Aufgrund der kreisweiten Einsatzstellenfunk Umstellung der bisherigen analogen Funktechnik (2-Meter Band) auf Digitalfunk, müssen bei den Feuerwehren entsprechende Endgeräte beschafft werden. Die Freiwillige Feuerwehr Eberbach benötigt zur Aufrechterhaltung einer sicheren, einsatzfähigen und zukunftsorientierten Kommunikation im Digitalfunkbereich die Anschaffung von 63 HRT TETRA BOS Einsatzstellenfunkgeräten (Handheld Radio Terminals).

Die derzeit vorhandenen analogen Geräte sind teilweise technisch überholt und lassen in absehbarer Zeit keinerlei Kommunikation mit anderen Feuerwehren und BOS-Organisationen an den Einsatzstellen zu. Die neuen Geräte entsprechen den aktuellen Anforderungen des BOS-Digitalfunks und verbessern die Einsatzkommunikation maßgebend.

Die Ausschreibung der Funkgeräte erfolgte durch das Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises für die kreisangehörigen Gemeinden.

Es wurde eine Rahmenvereinbarung mit der Firma KTF Selectric abgeschlossen. Die Stadt Eberbach kann aus dieser Vereinbarung Geräte der Marke Sepura aus dem zuvor bereitgestellten Warenkorb abrufen und somit von diesen Preisvorteilen (ca. 200 € pro Endgerät) profitieren, welche aus der kreisweiten Ausschreibung erzielt wurden.

2. Finanzierung

Die Gesamtwehr hat einen Bedarf für alle Fahrzeuge in allen Einsatzabteilungen von insgesamt 63 Endgeräten.

Für die reine Beschaffung der Einsatzstellenfunkgeräte auf Digitalfunk (Geräte) ergibt sich ein Betrag von rund 62.000,00 € (Modell HRT SC2020 (59x) und von rund 12.600 € für Modell HRT-EX STP8X038 (4x) als Ex-Geschützte Variante zzgl. der technischen Erüchtigung der Fahrzeuge und Programmierung (rund 37.000 €).

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen insgesamt rund 111.000 € (brutto). Die Finanzierung erfolgt über das Budget der Feuerwehr. Die HH-Mittel sind über die Kostenstelle Nr. 12605001 / Sachkonto 42220000 bzw. 11255003 / 4251000, sowie über den Investitionsauftrag I1260000051 im Haushalt 2026 eingestellt.

Das Land Baden-Württemberg gewährt momentan noch im Rahmen einer Sonderfördermaßnahme einen Zuschuss in Höhe von 250 € pro Endgerät. Für die Beschaffung erhält die Stadt Eberbach somit einen Zuschuss in Höhe von 15.750 € aus der Verwaltungsvorschrift Zuwendungen Feuerwehrwesen Baden-Württemberg (VwV Z-Feu BW). Die Verwaltung stellt hierzu einen entsprechenden Förderantrag.

Peter Reichert
Bürgermeister

Anlagen: